

# Landeshauptstadt Magdeburg

## Stellungnahme der Verwaltung

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
61	S0269/03	17.12.2003
zur Anfrage Nr. F0176/03 d. Frau/Herrn/Fraktion CDU-Ratsfraktion der Landeshauptstadt Magdeburg, v.03.12.2003		Datum der Genehmigung 14.01.2004
		Genehmigungsvermerk OB, gez. Dr. Trümper
Bezeichnung Erreichbarkeit des Hauptbahnhofes Magdeburg	Dezernenten VI	
Verteiler Der Oberbürgermeister	Sitzungstermin 13.01.2004 8:00	

Gegenwärtig kann der Magdeburger Hauptbahnhof an drei Stellen vom Autofahrer angefahren werden.

Aus Richtung Cracau bzw. der Innenstadt kommend ist der Bahnhof auf kürzestem Wege über die Kreuzung Ernst-Reuter-Allee / Otto-von-Guericke Straße und die Hasselbachstraße zu erreichen. An der Südseite des Willy-Brandt-Platzes stehen zwei Behindertenplätze zur Verfügung. Die bewirtschafteten Stellplätze unmittelbar vor dem Intercity –Hotel und an der Hasselbachstraße sichern das Parken in diesem Bereich.

Ein direktes An- und Abfahren des Hauptbahnhofes aus und in Richtung Cracau ist somit gegeben. Gegenüber einer direkten Anfahrt aus Richtung Ost am Kölner Platz verlängert sich die Fahrstrecke nur um 150 m.

Die Erschließung des Kölner Platzes aus Richtung Osten ist aus Gründen der Verkehrssicherheit und der Leistungsfähigkeit der Ernst-Reuter-Allee nicht möglich, die Ausfahrt vom Kölner Platz in Richtung Cracau ist allerdings direkt gegeben.

Ein ähnliches Problem ergibt sich auch für Nutzer des Kölner Platzes aus Richtung West, die zwar direkt anfahren, aber in Richtung West nicht wieder abfahren können. Eine dritte Zufahrtsmöglichkeit zum Hauptbahnhof und außerdem zum Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) besteht am Konrad-Adenauer-Platzes über die Maybachstraße aus Richtung Süden, den Damaschkeplatz aus Richtung Westen, und unter Nutzung des Magdeburger Ringes aus Norden und Osten.

Die Anfahrt aus den östlichen Stadtteilen der Landeshauptstadt Magdeburg erfolgt in diesem Fall unter Nutzung der Bundesstraße 1, die Bestandteil des Cityringes ist und der die Innenstadt besonders die Ernst-Reuter-Allee vom Durchgangsverkehr entlasten soll.

Im Bereich des Konrad-Adenauer-Platzes wurden öffentliche Kurzzeitparkplätze, Behinderten- und Taxenstellplätze geschaffen.

In Regie von DB Station und Service entstand südlich des Konrad-Adenauer-Platzes ein Parkplatz, der die Situation für Park & Ride –Nutzer und auch für Kurzparker im Bereich des Hauptbahnhofes und des ZOB entscheidend verbessert hat.

Alle drei Zugänge des Magdeburger Hauptbahnhofes sind behindertengerecht gestaltet.

Langfristig von Bedeutung für die Erschließung des Hauptbahnhofes für den Kraftfahrer sind der Willy-Brandt-Platz und der Konrad-Adenauer-Platz.

Mit der Umgestaltung des Eisenbahnknoten Magdeburg werden die Brücken in der Ernst-Reuter-Allee beplant. In Abhängigkeit der Lösung ist auch über eine Wendemöglichkeit aus Richtung Osten im Bereich des Damaschkeplatzes zu diskutieren.

Ein direktes Anfahren des Kölner Platzes aus Richtung Cracau wird aus den bereits genannten Gründen auch perspektivisch nicht möglich sein.

Kaleschky  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr

Bearbeiter: Roswitha Baumgart  
Tel.: 540 5378